

Rückblick auf die Exkursionen am Naturschutztag



Am Vormittag des Naturschutztages organisierten zwei Exkursionen in Marchegg. Wir besuchten die Konikpferde im WWF Auenreservat Marchegg. Seit 2015 werden diese Pferde dort gehalten. Durch ihr natürliches Weideverhalten - sie bewegen sich frei im 80 ha großen Weidegebiet - entsteht ein Mosaik aus unterschiedlichsten Klein-Lebensräumen mit steigender Artenzahl.

Die zweite Exkursion führte zu den Renaturierungsmaßnahmen „Alter Zipf“ und „Wolfsinsel“. Im Rahmen des LIFE Projektes „Renaturierung Untere March-Auen“ wurde der Nebenarm „Alter Zipf“ geöffnet und bei der Wolfsinsel vor ca. 100 Jahren abgetrennte Seitenarme wieder an die March angebunden. Gerade in Zeiten der Klimakrise kommen Renaturierungsmaßnahmen an Gewässern eine große Bedeutung zu. Es gilt den Flüssen mehr Raum zu geben und das Wasser möglichst lange in der Au zu halten.

Wir haben für Sie Impressionen zu den beiden Exkursionen auf [flickr](#) zusammengestellt.

